

# Stabilitätsgesetz – Magisches Viereck

---

Das StGs dient zur Förderung der Stabilität und des Wachstums in der Wirtschaft. Die Aufgabe der Wirtschaftspolitik besteht darin, durch Auswahl geeigneter Maßnahmen, bestimmte wirtschaftliche Ziele zu erreichen.



## QUANTITATIVE ZIELE

### 1) Preisniveaustabilität

Die Inflationsrate soll unter 2% liegen und wird durch die EZB gesteuert.

### 2) Hoher Beschäftigungsgrad

à Gemessen an der ALQ (Arbeitslosenquote)

à Vollbeschäftigung wird angestrebt ( ALQ = 1%-2%)

### 3) Außenwirtschaftliches Gleichgewicht

à Messung am Aussenbeitrag (Export – Import)

à Aussenbeitrag soll zwischen 1-2% vom BIP betragen

### 4) Stetiges und angemessenes Wachstum

a. Stetig :

à in gleich bleibenden Raten

à Konjunkturelle Schwankungen unerwünscht

b. Angemessen

à Es gilt die Wettbewerbsfähigkeit zum Ausland aufrecht zu erhalten, ausserdem soll ein Anstieg des gesellschaftlichen Wohlstandes angestrebt werden, sowie das Investitionsbudget für Staat und Unternehmen geschaffen werden. Ein empirischer Wert zum Erreichen dieser Ziele:

è 2 % BIP (real) Anstieg!

## QUALITATIVE ZIELE

Ferner lässt sich dieses Magische Viereck zu einem magischen Sechseck erweitern, wenn man die folgenden Qualitativen Ziele mit hinein nimmt:

.....

.....

**Mehr dazu auf**

**[www.wirtschaft-ik.com](http://www.wirtschaft-ik.com)**